

Geprüfter Jahresbericht

zum 30. April 2025

HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

Publikums-Investmentvermögen gemäß der OGAW-Richtlinie



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Sondervermögens HAL Sustainable Mixed Euro Bonds.

Das Sondervermögen (nachfolgend auch "Fonds" oder "Investmentvermögen") ist ein Organismus für gemeinsame Anlagen, der von einer Anzahl von Anlegern Kapital einsammelt, um es gemäß einer festgelegten Anlagestrategie zum Nutzen dieser Anleger zu investieren. Der Fonds ist ein Investmentvermögen gemäß der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren in ihrer jeweils gültigen Fassung (nachfolgend "OGAW") im Sinne des Kapitalanlagegesetzbuchs (nachfolgend "KAGB"). Er wird von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. verwaltet.

Der Kauf und Verkauf von Anteilen an dem Sondervermögen erfolgt auf Basis des Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) und der Allgemeinen Anlagebedingungen in Verbindung mit den Besonderen Anlagebedingungen in der jeweils geltenden Fassung.

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige wesentliche Anlegerinformationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.hauck-aufhaeuser.com bekannt gemacht werden. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025.



Inhalt

Management und Verwaltung	4
Tätigkeitsbericht	5
HAL Sustainable Mixed Euro Bonds	10
Anhang	25
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	29
Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst	32



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.

R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2024: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp (bis zum 6. März 2025)

Vorstand
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Qiang Liu (seit dem 10. März 2025)

Vice President
Fosun International Limited

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg

Independent Director

Andreas Neugebauer

Independent Director

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender

Christoph Kraiker

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Stellvertretende Vorsitzende

Elisabeth Backes

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Mitglied

Wendelin Schmitt

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG *

Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main

Fondsmanager und Vertriebsstelle

Lampe Asset Management GmbH *

Schwannstraße 10, D-40476 Düsseldorf

Abschlussprüfer

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

THE SQUAIRE

Am Flughafen, D-60549 Frankfurt am Main

Sonstige Angaben

Wertpapierkennnummer / ISIN

Anteilkategorie XA: A2JF67 / DE000A2JF675
Anteilkategorie IA: A3ESX6 / DE000A3ESX65
Anteilkategorie RA: A3ESX5 / DE000A3ESX57

Stand: 30. April 2025

* Hierbei handelte es sich um ein verbundenes Unternehmen.



Tätigkeitsbericht

Anlageziel und -strategie

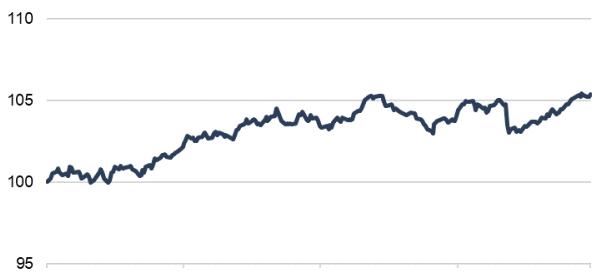
Der Fonds HAL Sustainable Mixed Euro Bonds ist ein breit gestreutes und gut diversifiziertes Rentenportfolio und strebt als Anlageziel eine angemessene und stetige Wertentwicklung an. Der Fonds ist ein aktiv gemanagter Rentenfonds.

Der Fonds investiert mindestens 51 % des Netto-Fondsvermögens in Euro denominierte Anleihen.

Es kann jedoch keine Garantie gegeben werden, dass die oben genannten Anlageziele erreicht werden.

Entwicklung im Geschäftsjahr

Wertentwicklung im Geschäftsjahr (in %) HAL Sustainable Mixed Euro Bonds XA



(indexiert 30.04.2024 = 100)

Die Wertentwicklung des HAL Sustainable Mixed Euro Bonds beträgt im Geschäftsjahr für die Anteilkasse XA +5,37 % und für die Anteilkasse IA +5,11 % (berechnet gemäß BVI-Methode exkl. Verkaufsprovisionen).

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraums und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraums und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Im Geschäftsjahr wurde die modifizierte Duration aktiv zwischen ca. 4,6 % und 5,4 % gesteuert. Zum Stichtag 30.04.2025 liegt die modifizierte Duration des HAL Sustainable Mixed Euro Bonds bei 4,16 % inkl. Derivate. Die durchschnittliche Rendite des Fondsvermögens beträgt zum Berichtsstichtag 3,17 %.

Der HAL Sustainable Mixed Euro Bonds ist per 30.04.2025 mit 21,26 % in Corporates, in Financials mit 40,51 %, in Financials non banking mit 9,22 %, in Sovereigns mit 25,12 %, in Governments mit 2,13 % und Sonstige mit 1,76 % investiert.

Im Berichtszeitraum wurde der Anteil an Anleihen aus Deutschland abgebaut und beträgt 24,10 %. Die nächstgrößeren Länder sind die Niederlande mit 14,77 %, Frankreich mit 13,21 %, Italien mit 11,00 % und Spanien mit 7,1 %.

Im Berichtszeitraum wurden Anleihen mit einem AAA-Rating aufgebaut. Der Anteil beträgt per 30.04.2025 24,53 %.

Die Rentenmärkte wiesen im Berichtszeitraum vor dem Hintergrund der marktbeherrschenden Themen Inflation, Zentralbanken, Wirtschaftswachstum, Zollpolitik und des Ukraine-Krieges einen volatilen Verlauf auf. Diesem Umfeld konnte sich der HAL Sustainable Mixed Euro Bonds nicht entziehen. Die breite Streuung der Anleihen mit einem klaren Fokus auf Staatsanleihen, Covered Bonds und auf international agierende Großunternehmen und das aktive Management stellen jedoch nach Ansicht des Asset Managers eine entscheidende Positionierung dar.

Die 5 größten Portfoliopositionen zum Berichtsstichtag:

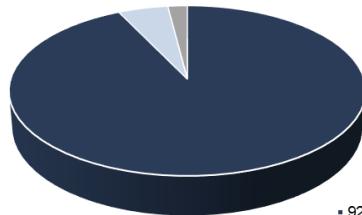
(in % des Nettofondsvermögens)

Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(35)	3,73 %
Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(29)	3,66 %
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2003(2034)	3,40 %
Nordic Investment Bank EO-Med.-Term Nts 2018(25)	2,82 %
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.23(30)	2,59 %



Zum Ende der vorherigen Berichtsperiode bestand folgende Anlagestruktur:

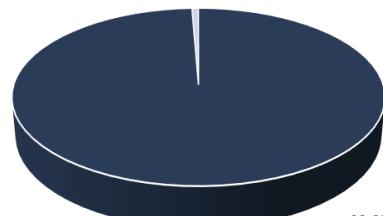
Anlagestruktur zum 30.04.2024



- 92,83% Anleihen
- 5,16% Investmentanteile
- 2,01% Bankguthaben, Sonstiges

Zum 30. April 2025 ergibt sich folgende Aufteilung des Portfolios:

Anlagestruktur zum 30.04.2025



- 99,35% Anleihen
- 0,65% Bankguthaben, Sonstiges

Im Geschäftsjahr wurde ein Veräußerungsergebnis in Höhe von insgesamt EUR -2.955,97 realisiert. Dieses ergibt sich aus realisierten Veräußerungsgewinnen in Höhe von EUR 3.121.832,16 sowie aus realisierten Veräußerungsverlusten in Höhe von EUR 3.124.788,13. Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus Veräußerungen von Anleihen.

Angaben zu wesentlichen Ereignissen im Geschäftsjahr

Das OGAW-Sondervermögen HAL Sustainable Euro Bonds mit der Anteilkategorie IA (übertragendes Sondervermögen, ISIN: DE0002605078) wurde auf die Anteilkategorie IA des bestehenden OGAW-Sondervermögens HAL Sustainable Mixed Euro Bonds IA (übernehmendes Sondervermögen, ISIN: DE000A3ESX65) verschmolzen. Die Verschmelzung erfolgte mit Wirkung zum 30. Oktober 2024 auf Basis der Anteilwerte vom 28. Oktober 2024, die am 29. Oktober 2024 berechnet wurden.

Die Verschmelzung erfolgte im Verhältnis:

1 Anteil HAL Sustainable Euro Bonds IA (DE0002605078) zu 1,2804787 Anteile HAL Sustainable Mixed Euro Bonds IA (DE000A3ESX65)

Sonstige Hinweise

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verwahrt.

Das Portfoliomanagement des Fonds wird von Lampe Asset Management GmbH, Düsseldorf übernommen.

Bei beiden Unternehmen handelte es sich bis zum 30. Juni 2025 um verbundene Unternehmen. Die niederländische Bankengruppe ABN AMRO Bank N.V. hat zum 30. Juni 2025 den Kauf der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG (HAL) erfolgreich abgeschlossen. Die in Luxemburg ansässige Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) sowie deren Tochtergesellschaften Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (HAAS) und HAL Fund Services Ireland Limited (HALFI) waren von der Übernahme ausgeschlossen und verbleiben vollständig im Eigentum der Fosun-Gruppe.



Anteilklassen-Übersicht

	Anteilkasse XA	Anteilkasse IA	Anteilkasse RA **
ISIN	DE000A2JF675	DE000A3ESX65	DE000A3ESX57
Mindestanlagesumme	nein	1 Mio. Euro	nein
Ausgabeaufschlag / Rücknahmeabschlag	nein / nein	nein / nein	nein / nein
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Verwaltungsvergütung *	bis zu 0,95 % p.a.	bis zu 0,39 % p.a.	bis zu 0,95 % p.a.
Verwahrstellenvergütung	bis zu 0,10 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.	bis zu 0,10 % p.a.
Performance Fee	nein	nein	nein

* Die Vergütungen des Fondsmanagers und der Vertriebsstelle werden von der Verwaltungsvergütung abgedeckt.

** Die Anteilkasse wurde bisher wirtschaftlich nicht aufgelegt.



Hauptanlagerisiken

Das Sondervermögen war im Geschäftsjahr den folgenden wesentlichen Risiken ausgesetzt.

Die Vermögensgegenstände, in die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds investiert, unterliegen Risiken. So können Wertverluste auftreten, indem der Marktwert der Vermögensgegenstände gegenüber dem Einstandspreis fällt oder Kassa- und Terminpreise sich unterschiedlich entwickeln.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken. Schwankungen der Kurs- und Marktwerte können auch auf Veränderungen der Zinssätze, Wechselkurse oder der Bonität eines Emittenten zurückzuführen sein.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrierationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln. Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinsniveau ändert, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers besteht. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursschwankungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich stark aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer kurzen Laufzeit von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kursrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Die Risiken der Anteile an anderen Investmentvermögen, die für den Fonds erworben werden (sogenannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung der Zielfonds oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Entspricht die Zusammensetzung nicht ihren Annahmen oder Erwartungen, so kann sie gegebenenfalls erst deutlich verzögert reagieren, indem sie Zielfondsanteile zurückgibt. Offene Investmentvermögen, an denen der Fonds Anteile erwirbt, könnten zudem zeitweise die Rücknahme der Anteile aussetzen. Dann ist die Gesellschaft daran gehindert, die Anteile an dem Zielfonds zu veräußern, indem sie diese gegen Auszahlung des Rücknahmepreises bei der Verwaltungsgesellschaft oder Verwahrstelle des Zielfonds zurückgibt.

Die Gesellschaft legt liquide Mittel des Fonds bei der Verwahrstelle oder anderen Banken für Rechnung des Fonds an. Für diese Bankguthaben ist teilweise ein Zinssatz vereinbart, der dem European Interbank Offered Rate (Euribor) abzüglich einer bestimmten Marge entspricht. Sinkt der Euribor unter die vereinbarte Marge, so führt dies zu negativen Zinsen auf dem entsprechenden Konto. Abhängig von der Entwicklung der Zinspolitik der Europäischen Zentralbank können sowohl kurz-, mittel- als auch langfristige Bankguthaben eine negative Verzinsung erzielen.

Erfolgt eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte, dann ist der Fonds von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders stark abhängig.

Durch den Ausfall eines Ausstellers (nachfolgend „Emittent“) oder eines Vertragspartners (nachfolgend „Kontrahent“), gegen den der Fonds Ansprüche hat, können für den Fonds Verluste entstehen. Das Emittentenrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Emittenten, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Emittenten eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Fonds geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung des Fonds geschlossen werden.

Der Kauf und Verkauf von Optionen sowie der Abschluss von Terminkontrakten sind mit folgenden Risiken verbunden:

- Durch die Verwendung von Derivaten können Verluste entstehen, die nicht vorhersehbar sind und sogar die für das Derivatgeschäft eingesetzten Beträge überschreiten können.
- Kursänderungen des Basiswertes können den Wert eines Optionsrechts oder Terminkontraktes vermindern. Vermindert sich der Wert und wird das Derivat hierdurch wertlos, kann die Gesellschaft gezwungen sein, die erworbenen Rechte verfallen zu lassen. Durch Wertänderungen des einem Swap zugrunde liegenden Vermögenswertes kann der Fonds ebenfalls Verluste erleiden.
- Ein liquider Sekundärmarkt für ein bestimmtes Instrument zu einem gegebenen Zeitpunkt kann fehlen. Eine Position in Derivaten kann dann unter Umständen nicht wirtschaftlich neutralisiert (geschlossen) werden.
- Durch die Hebelwirkung von Optionen kann der Wert des Fondsvermögens stärker beeinflusst werden, als dies beim unmittelbaren Erwerb der Basiswerte der Fall ist. Das Verlustrisiko kann bei Abschluss des Geschäfts nicht bestimmt sein.



- Der Kauf von Optionen birgt das Risiko, dass die Option nicht ausgeübt wird, weil sich die Preise der Basiswerte nicht wie erwartet entwickeln, so dass die vom Fonds gezahlte Optionsprämie verfällt. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass der Fonds zur Abnahme von Vermögenswerten zu einem höheren als dem aktuellen Marktpreis, oder zur Lieferung von Vermögenswerten zu einem niedrigeren als dem aktuellen Marktpreis verpflichtet ist. Der Fonds erleidet dann einen Verlust in Höhe der Preisdifferenz minus der eingenommenen Optionsprämie.
- Bei Terminkontrakten besteht das Risiko, dass die Gesellschaft für Rechnung des Fonds verpflichtet ist, die Differenz zwischen dem bei Abschluss zugrunde gelegten Kurs und dem Marktkurs zum Zeitpunkt der Glattstellung bzw. Fälligkeit des Geschäftes zu tragen. Damit würde der Fonds Verluste erleiden. Das Risiko des Verlusts ist bei Abschluss des Terminkontrakts nicht bestimmbar.
- Der gegebenenfalls erforderliche Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) ist mit Kosten verbunden.
- Die von der Gesellschaft getroffenen Prognosen über die künftige Entwicklung von zugrunde liegenden Vermögensgegenständen, Zinssätzen, Kursen und Devisenmärkten können sich im Nachhinein als unrichtig erweisen.
- Die den Derivaten zugrunde liegenden Vermögensgegenstände können zu einem an sich günstigen Zeitpunkt nicht gekauft bzw. verkauft werden oder müssen zu einem ungünstigen Zeitpunkt gekauft oder verkauft werden.

Bei außerbörslichen Geschäften, sogenannte Over-the-Counter („OTC“)-Geschäfte, können folgende Risiken auftreten:

- Es kann ein organisierter Markt fehlen, so dass die Gesellschaft die für Rechnung des Fonds am OTC-Markt erworbenen Finanzinstrumente schwer oder gar nicht veräußern kann.
- Der Abschluss eines Gegengeschäfts (Glattstellung) kann aufgrund der individuellen Vereinbarung schwierig, nicht möglich bzw. mit erheblichen Kosten verbunden sein.

Die Liquidität des Fonds kann durch verschiedene Ereignisse beeinträchtigt werden. Dies kann dazu führen, dass der Fonds seinen Zahlungsverpflichtungen vorübergehend oder dauerhaft nicht nachkommen kann bzw. dass die Gesellschaft die Rückgabeverlangen von Anlegern vorübergehend oder dauerhaft nicht erfüllen kann. Der Anleger kann gegebenenfalls die von ihm geplante Haltedauer nicht realisieren und ihm kann das investierte Kapital oder Teile hiervon für unbestimmte Zeit nicht zur Verfügung stehen. Durch die Verwirklichung der Liquiditätsrisiken könnte zudem der Wert des Fondsvermögens und damit der Anteilwert sinken, etwa wenn die Gesellschaft gezwungen ist, soweit gesetzlich zulässig, Vermögensgegenstände für den Fonds unter Verkehrswert zu veräußern. Ist die Gesellschaft nicht in der Lage, die Rückgabeverlangen der Anleger zu erfüllen, kann dies außerdem zur Aussetzung der Rücknahme und im Extremfall zur anschließenden Auflösung des Fonds führen. Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind. Diese Vermögensgegenstände können gegebenenfalls nur mit hohen Preisabschlägen, zeitlicher Verzögerung oder gar nicht weiterveräußert werden. Auch an einer Börse zugelassene Vermögensgegenstände können abhängig von der Marktlage, dem Volumen, dem Zeitrahmen und den geplanten Kosten gegebenenfalls nicht oder nur mit hohen Preisabschlägen veräußert werden. Obwohl für den Fonds nur Vermögensgegenstände erworben werden dürfen, die grundsätzlich jederzeit liquidiert werden können, kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese zeitweise oder dauerhaft nur mit Verlust veräußert werden können. Durch Kauf- und Verkaufsaufträge von Anlegern fließt dem Fondsvermögen Liquidität zu bzw. aus dem Fondsvermögen Liquidität ab. Die Zu- und Abflüsse können nach Saldierung zu einem Nettozu- oder -abfluss der liquiden Mittel des Fonds führen. Dieser Nettozu- oder -abfluss kann den Fondsmanager veranlassen, Vermögensgegenstände zu kaufen oder zu verkaufen, wodurch Transaktionskosten entstehen. Dies gilt insbesondere, wenn durch die Zu- oder Abflüsse eine von der Gesellschaft für den Fonds vorgesehene Quote liquider Mittel über- bzw. unterschritten wird. Die hierdurch entstehenden Transaktionskosten werden dem Fonds belastet und können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen. Bei Zuflüssen kann sich eine erhöhte Fondsliquidität belastend auf die Wertentwicklung des Fonds auswirken, wenn die Gesellschaft die Mittel nicht oder nicht zeitnah zu angemessenen Bedingungen anlegen kann.

Operationelle Risiken können sich beispielsweise aus unzureichenden internen Prozessen sowie aus menschlichem oder Systemversagen bei der Gesellschaft oder externen Dritten ergeben können. Diese Risiken können die Wertentwicklung des Fonds beeinträchtigen und sich damit auch nachteilig auf den Anteilwert und auf das vom Anleger investierte Kapital auswirken. Der Fonds kann Opfer von Betrug oder anderen kriminellen Handlungen werden. Er kann Verluste durch Missverständnisse oder Fehler von Mitarbeitern der Gesellschaft oder externer Dritter erleiden oder durch äußere Ereignisse wie z.B. Naturkatastrophen geschädigt werden. Es besteht das Risiko, dass ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit der Währung, fehlender Transferbereitschaft seines Sitzlandes oder aus ähnlichen Gründen, Leistungen nicht fristgerecht, überhaupt nicht oder nur in einer anderen Währung erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die die Gesellschaft für Rechnung des Fonds Anspruch hat, ausbleiben, in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht (mehr) konvertierbar ist, oder in einer anderen Währung erfolgen. Zahlt der Schuldner in einer anderen Währung, so unterliegt diese Position dem Währungsrisiko. Für den Fonds dürfen Investitionen in Rechtsordnungen getätigt werden, in denen deutsches Recht keine Anwendung findet bzw. im Fall von Rechtsstreitigkeiten der Gerichtsstand außerhalb Deutschlands ist. Hieraus resultierende Rechte und Pflichten der Gesellschaft für Rechnung des Fonds können von denen in Deutschland zum Nachteil des Fonds bzw. des Anlegers abweichen. Politische oder rechtliche Entwicklungen einschließlich der Änderungen von rechtlichen Rahmenbedingungen in diesen Rechtsordnungen können von der Gesellschaft nicht oder zu spät erkannt werden oder zu Beschränkungen hinsichtlich erwerbarer oder bereits erworbener Vermögensgegenstände führen. Diese Folgen können auch entstehen, wenn sich die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Gesellschaft und/oder die Verwaltung des Fonds in Deutschland ändern. Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz oder Sorgfaltspflichtverletzungen des Verwahrers bzw. höherer Gewalt resultieren kann.

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Sofern Nachhaltigkeitsrisiken eintreten, können sie einen wesentlichen Einfluss – bis hin zu einem Totalverlust – auf den Wert und/oder die Rendite der betroffenen Vermögensgegenstände haben. Solche Auswirkungen auf einen Vermögensgegenstand kann die Rendite des Fonds negativ beeinflussen.



Vermögensübersicht zum 30.04.2025

HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

	in EUR	in %
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen	279.268.379,00	99,35
2. Derivate	-148.300,00	-0,05
3. Sonstige Vermögensgegenstände	3.792.800,97	1,35
II. Verbindlichkeiten	-1.826.499,75	-0,65
III. Fondsvermögen	281.086.380,22	100,00*

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Vermögensaufstellung zum 30.04.2025

HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Bestandspositionen										
Börsengehandelte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
Bundesrep. Deutschland										
Bayerische Landesbank Med.Term.Inh.-Schv.23(29)		DE000BLB6JU7	Nominal	2.000.000,00	0,00	0,00	EUR	103,12	2.062.370,00	0,73
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2003(2034)		DE0001135226	Nominal	8.000.000,00	2.000.000,00	-6.000.000,00	EUR	119,44	9.554.920,00	3,40
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2021 (2050) Grüne		DE0001030724	Nominal	5.000.000,00	9.000.000,00	-4.000.000,00	EUR	49,55	2.477.450,00	0,88
Continental AG MTN v.2024(2029/2029)		XS2910509566	Nominal	2.000.000,00	4.000.000,00	-2.000.000,00	EUR	102,12	2.042.410,00	0,73
Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)		XS2554997937	Nominal	1.600.000,00	0,00	0,00	EUR	106,21	1.699.360,00	0,60
Deutsche Post AG Medium Term Notes v.25(29/30)		XS3032045471	Nominal	2.000.000,00	3.000.000,00	-1.000.000,00	EUR	101,14	2.022.760,00	0,72
DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1276 25(29)		DE000A3825Q0	Nominal	7.000.000,00	10.000.000,00	-3.000.000,00	EUR	100,73	7.051.100,00	2,51
EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.24(24/84)		XS2751678272	Nominal	2.000.000,00	700.000,00	0,00	EUR	103,75	2.074.910,00	0,74
ING-DiBa AG MTN-Hyp.-Pfand. v.23(28)		DE000A2YNWC7	Nominal	4.000.000,00	4.000.000,00	0,00	EUR	103,08	4.123.080,00	1,47
KION GROUP AG Med.Term.Notes v.24(29/29)		XS2938562068	Nominal	1.500.000,00	1.500.000,00	0,00	EUR	101,49	1.522.290,00	0,54
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.22(29)		DE000A30VM78	Nominal	4.000.000,00	0,00	-3.500.000,00	EUR	102,67	4.106.740,00	1,46
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.23(30)		DE000A30V9J0	Nominal	7.000.000,00	0,00	-1.000.000,00	EUR	103,84	7.268.520,00	2,59
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.23(33)		XS2586942448	Nominal	4.000.000,00	4.000.000,00	0,00	EUR	101,09	4.043.480,00	1,44
Landesbank Baden-Württemberg MTN-Pfandbr.Ser.829 v.22(28)		DE000LB2ZV93	Nominal	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	EUR	99,02	2.970.585,00	1,06
Münchener Hypothekenbank MTN-HPF Ser.2041 v.24(34)		DE000MHB38J4	Nominal	5.000.000,00	5.000.000,00	0,00	EUR	101,76	5.087.900,00	1,81
Dänemark										
Carlsberg Breweries A/S EO-Medium-Term Nts 2025(25/29)		XS3002418914	Nominal	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	EUR	100,81	3.024.225,00	1,08
Vestas Wind Systems A/S EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)		XS2725957042	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	EUR	104,16	2.083.180,00	0,74
Finnland										
Nordea Bank Abp EO-Preferred MTN 2025(30)		XS3062936649	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	EUR	99,64	1.992.810,00	0,71
Nordea Mortgage Bank PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2025(28)		XS3036080367	Nominal	6.100.000,00	6.100.000,00	0,00	EUR	100,73	6.144.530,00	2,19
Frankreich										
ACCOR S.A. EO-Medium-Term Nts 2025(25/33)		FR001400XR97	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	EUR	98,25	1.965.070,00	0,70



Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
					im Berichtszeitraum							
BNP Paribas S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 23(28/29)		FR001400DCZ6	Nominal	3.000.000,00	1.000.000,00		0,00	EUR	104,25		3.127.455,00	1,11
BPCE SFH EO-Med.-T.Obl.Fin.Hab.2024(34)		FR001400Q6Q8	Nominal	5.000.000,00	5.000.000,00		0,00	EUR	101,34		5.067.000,00	1,80
Caisse Francaise d.Financ.Loc. EO-M.-T.Obl.Fonc. 2025(35)		FR001400YWV9	Nominal	7.000.000,00	7.000.000,00		0,00	EUR	101,07		7.074.550,00	2,52
Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 20(20/Und.)		FR00140005L7	Nominal	2.500.000,00	1.000.000,00		0,00	EUR	94,52		2.362.875,00	0,84
SNCF S.A. EO-Medium-Term Nts 2024(34)		FR001400OR98	Nominal	5.000.000,00	0,00		0,00	EUR	99,12		4.956.225,00	1,76
Téléperformance SE EO-Medium-Term Nts 2023(23/28)		FR001400M2F4	Nominal	1.500.000,00	0,00		0,00	EUR	106,20		1.592.962,50	0,57
Téléperformance SE EO-Medium-Term Nts 2025(25/30)		FR001400WRE9	Nominal	800.000,00	800.000,00		0,00	EUR	102,07		816.548,00	0,29
Union Natle Interp.Em.Com.Ind. EO-Medium-Term Notes 2025(35)		FR001400ZAD0	Nominal	5.000.000,00	5.000.000,00		0,00	EUR	99,63		4.981.325,00	1,77
Italien												
Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(28)		IT0005323032	Nominal	4.000.000,00	0,00	-1.000.000,00	EUR		99,92		3.996.740,00	1,42
Italien, Republik EO-B.T.P. 2019(29)		IT0005365165	Nominal	4.000.000,00	0,00	0,00	EUR		102,47		4.098.840,00	1,46
Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(27)		IT0005500068	Nominal	4.000.000,00	0,00	0,00	EUR		101,53		4.061.260,00	1,44
Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(35)		IT0005508590	Nominal	10.000.000,00	10.000.000,00		0,00	EUR	104,95		10.495.100,00	3,73
Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(26)		IT0005556011	Nominal	4.000.000,00	0,00	-1.500.000,00	EUR		102,54		4.101.560,00	1,46
Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(31)		IT0005542359	Nominal	4.000.000,00	4.000.000,00		0,00	EUR	106,60		4.264.000,00	1,52
Kanada												
Bank of Montreal EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 23(26)		XS2607350985	Nominal	4.000.000,00	0,00	-1.000.000,00	EUR		101,52		4.060.820,00	1,44
Luxemburg												
Aroundtown SA EO-Med.-Term Notes 2021(21/27)		XS2421195848	Nominal	1.100.000,00	0,00	0,00	EUR		94,44		1.038.889,50	0,37
Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2022(22/34)		XS2535309798	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00		0,00	EUR	99,75		1.995.080,00	0,71
TRATON Finance Luxembourg S.A. EO-Medium-Term Nts 2024(27/27)		DE000A3LWGE2	Nominal	2.000.000,00	0,00	-1.000.000,00	EUR		101,79		2.035.740,00	0,72
Niederlande												
Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2024(24/34)		XS2901993019	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00		0,00	EUR	99,83		1.996.690,00	0,71
Alliander N.V. EO-FLR Securit. 2024(32/Und.)		XS2829852842	Nominal	3.000.000,00	3.000.000,00		0,00	EUR	101,17		3.035.025,00	1,08
BMW Internat. Investment B.V. EO-Medium-Term Notes 2024(32)		XS2823825802	Nominal	3.000.000,00	3.000.000,00		0,00	EUR	101,06		3.031.785,00	1,08
BNG Bank N.V. EO-Medium-Term Notes 2024(34)		XS2887172067	Nominal	7.000.000,00	7.000.000,00		0,00	EUR	98,63		6.904.415,00	2,46
EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2024(36/36)		XS2862984601	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00		0,00	EUR	102,01		2.040.210,00	0,73
Heineken N.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/36)		XS2852894679	Nominal	3.000.000,00	3.000.000,00		0,00	EUR	101,07		3.032.235,00	1,08
Heineken N.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/32)		XS3060780973	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00		0,00	EUR	100,05		2.001.040,00	0,71
Kon. KPN N.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/35)		XS3003295519	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00		0,00	EUR	98,25		1.964.980,00	0,70
Nederlandse Waterschapsbank NV EO-Medium-Term Nts 2023(33)		XS2613821300	Nominal	7.000.000,00	0,00	0,00	EUR		101,71		7.119.630,00	2,53



Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
					im Berichtszeitraum					
Nederlandse Waterschapsbank NV EO-Medium-Term Nts 2024(34)		XS2744491874	Nominal	5.000.000,00	5.000.000,00	0,00	EUR	98,42	4.920.750,00	1,75
Universal Music Group N.V. EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)		XS2631848665	Nominal	2.500.000,00	500.000,00	0,00	EUR	104,18	2.604.500,00	0,93
Norwegen										
Kommunalbanken AS EO-Medium-Term Notes 2025(32)		XS2999676468	Nominal	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	EUR	99,87	2.996.130,00	1,07
Österreich										
HYPO NOE LB f. Nied.u.Wien AG EO-Publ.Covered MTN 2023(28)		AT0000A33N23	Nominal	3.000.000,00	0,00	0,00	EUR	102,66	3.079.710,00	1,10
Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2023(29)		AT0000A33SH3	Nominal	10.000.000,00	10.000.000,00	0,00	EUR	102,83	10.283.450,00	3,66
Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)		AT0000A39UW5	Nominal	5.000.000,00	0,00	0,00	EUR	100,81	5.040.575,00	1,79
Portugal										
Banco Santander Totta S.A. EO-M.T.Obr.Hipotecárias 23(28)		PTBSPAOM0008	Nominal	2.000.000,00	0,00	0,00	EUR	103,05	2.061.090,00	0,73
Schweden										
Kommuninvest i Sverige AB EO-Med.-Term Nts 2024(27)		XS2765020180	Nominal	7.000.000,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	EUR	101,25	7.087.640,00	2,52
Skandinaviska Enskilda Banken EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)		XS2623820953	Nominal	4.000.000,00	0,00	-1.000.000,00	EUR	100,58	4.023.320,00	1,43
Volvo Treasury AB EO-Med.-T.Notes 2023(23/25)		XS2583352443	Nominal	3.300.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	100,48	3.315.774,00	1,18
Spanien										
Comunidad Autónoma de Madrid EO-Obl. 2025(35)		ES00001010Q5	Nominal	6.000.000,00	6.000.000,00	0,00	EUR	99,61	5.976.600,00	2,13
Spanien EO-Bonos 2011(26)		ES00000123C7	Nominal	6.000.000,00	0,00	0,00	EUR	104,96	6.297.570,00	2,24
Spanien EO-Bonos 2023(29)		ES0000012M51	Nominal	5.000.000,00	9.000.000,00	-4.000.000,00	EUR	104,81	5.240.700,00	1,86
Supranational										
Nordic Investment Bank EO-Med.-Term Nts 2018(25)		XS1815070633	Nominal	8.000.000,00	8.000.000,00	0,00	EUR	99,25	7.939.920,00	2,82
USA										
AT & T Inc. EO-Notes 2023(23/25)		XS2590758400	Nominal	3.000.000,00	1.000.000,00	0,00	EUR	100,50	3.015.030,00	1,07
AT & T Inc. EO-Notes 2023(23/34)		XS2590758822	Nominal	2.000.000,00	500.000,00	0,00	EUR	104,27	2.085.470,00	0,74
Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2025(25/37)		XS2999658649	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	EUR	96,06	1.921.140,00	0,68
Organisierter Markt										
Verzinsliche Wertpapiere										
Australien										
Telstra Group Ltd. EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)		XS2613162424	Nominal	2.000.000,00	0,00	0,00	EUR	104,35	2.086.900,00	0,74
Bundesrep. Deutschland										
Bayer.Landesbodenkreditanstalt Inh.-Schv.v.2025(2030)		DE000A161R28	Nominal	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	EUR	99,92	2.997.570,00	1,07
Deutsche Pfandbriefbank AG MTN-HPF Reihe 15337 v.24(27)		DE000A31RJ45	Nominal	4.000.000,00	0,00	0,00	EUR	101,84	4.073.580,00	1,45



Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge		Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
					im Berichtszeitraum					
Santander Consumer Bank AG EO Med.-Term Notes 2023(27)		XS2679878319	Nominal	2.000.000,00	0,00	-1.000.000,00	EUR	104,62	2.092.380,00	0,74
Frankreich										
Bque Fédérative du Cr. Mutuel EO-Preferred Med.-T.Nts 25(30)		FR001400ZB28	Nominal	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	EUR	99,69	1.993.830,00	0,71
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 25(25/29)		FR001400ZED2	Nominal	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	EUR	100,03	3.000.900,00	1,07
Niederlande										
DSV Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/34)		XS2932829356	Nominal	2.500.000,00	2.500.000,00	0,00	EUR	98,19	2.454.650,00	0,87
Supranational										
Nordic Investment Bank EO-Medium-Term Nts 2025(28)		XS3057123617	Nominal	4.000.000,00	4.000.000,00	0,00	EUR	100,16	4.006.280,00	1,43
Schweden										
Telia Company AB EO-FLR Notes 2022(22/82)		XS2526881532	Nominal	2.000.000,00	0,00	0,00	EUR	102,85	2.056.930,00	0,73
Spanien										
Redeia Corporacion S.A. EO-FLR Notes 23(28/Und.)		XS2552369469	Nominal	2.000.000,00	0,00	0,00	EUR	102,27	2.045.320,00	0,73
Summe Wertpapiervermögen									279.268.379,00	99,35
Derivate										
Derivate auf einzelne Wertpapiere										
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten										
Euro BOBL Future (EURX) Jun.2025		XEUR			-100,00			EUR	-43.000,00	-0,02
Euro Bund Future (EURX) Jun.2025		XEUR			-60,00			EUR	-105.300,00	-0,04
Sonstige Vermögensgegenstände										
Forderungen aus Future Variation Margin					148.300,00			EUR	148.300,00	0,05
Zinsansprüche aus Wertpapieren					3.644.500,97			EUR	3.644.500,97	1,30
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme										
EUR - Kredite										
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG					-1.781.791,86			EUR	-1.781.791,86	-0,63



Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 30.04.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
Verbindlichkeiten aus									-44.707,89	-0,02
Prüfungskosten				-15.002,27			EUR	-15.002,27	-0,01	
Verwahrstellenvergütung				-6.271,03			EUR	-6.271,03	-0,00	
Verwaltungsvergütung				-23.434,59			EUR	-23.434,59	-0,01	
Fondsvermögen								281.086.380,22	100,00**	
Anteilwert XA							EUR	94,46		
Anteilwert IA							EUR	106,53		
Umlaufende Anteile XA							STK	2.851.784,000		
Umlaufende Anteile IA							STK	109.896,582		

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Marktschlüssel

Terminhandel

XEUR

Eurex Deutschland



Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des HAL Sustainable Mixed Euro Bonds, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
Börsengehandelte Wertpapiere				
Verzinsliche Wertpapiere				
ACCOR S.A. EO-Bonds 2024(24/31)	FR001400OJO2	EUR	0,00	-2.000.000,00
Agence Française Développement EO-Medium-Term Notes 2022(33)	FR001400DCB7	EUR	0,00	-7.000.000,00
Agence Française Développement EO-Medium-Term Notes 2023(30)	FR001400F7C9	EUR	0,00	-2.000.000,00
Alliander N.V. EO-FLR Securit. 2018(25/Und.)	XS1757377400	EUR	0,00	-1.000.000,00
Allianz SE FLR-Sub.Anl.v.2015(2025/2045)	DE000A14J9N8	EUR	1.000.000,00	-1.000.000,00
BNG Bank N.V. EO-Medium-Term Notes 2015(25)	XS1227748214	EUR	750.000,00	-750.000,00
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2019 (2050)	DE0001102481	EUR	5.000.000,00	-5.000.000,00
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	DE000BU2Z015	EUR	1.000.000,00	-7.000.000,00
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033) Grüne	DE000BU3Z005	EUR	2.000.000,00	-2.000.000,00
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2024 (2034)	DE000BU2Z031	EUR	4.000.000,00	-4.000.000,00
Commerzbank AG MTH S.P68 v.24(34)	DE000CZ45YB1	EUR	0,00	-5.000.000,00
Continental AG MTN v.23(27/27)	XS2672452237	EUR	0,00	-2.000.000,00
Deutsche Lufthansa AG MTN v.2024(2032/2032)	XS2892988192	EUR	2.500.000,00	-2.500.000,00
DZ HYP AG MTN-Hyp.Pfbr.1258 23(33)	DE000A3MQU45	EUR	0,00	-4.000.000,00
Generali S.p.A. EO-FLR Med.-Term Nts 16(28/48)	XS1428773763	EUR	0,00	-1.000.000,00
ING Bank N.V. EO-Medium-Term Notes 2023(26)	XS2697483118	EUR	0,00	-2.500.000,00
ING Bank N.V. EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 23(26)	XS2585966257	EUR	0,00	-5.000.000,00
Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(33)	IT0005518128	EUR	0,00	-8.000.000,00
Italien, Republik EO-B.T.P. 2023(34)	IT0005560948	EUR	8.000.000,00	-8.000.000,00
Knorr-Bremse AG MTN v.2022(2027/2027)	XS2534891978	EUR	0,00	-1.000.000,00
Knorr-Bremse AG MTN v.2024(2029/2029)	XS2905504671	EUR	2.000.000,00	-2.000.000,00
Kon. KPN N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/31)	XS2638080452	EUR	0,00	-2.000.000,00
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.24(34)	DE000A352ED1	EUR	1.000.000,00	-4.000.000,00
Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN-IHS v.22(25)	DE000A30VUG3	EUR	5.000.000,00	-5.000.000,00
Kreditanst.f.Wiederaufbau MTN-IHS v.24(27)	DE000A383B10	EUR	2.000.000,00	-2.000.000,00
La Banq. Postale Home Loan SFH EO-Med.-Ter.Obl.Fin.Hab.24(30)	FR001400TR51	EUR	2.000.000,00	-2.000.000,00
Landesbank Baden-Württemberg MTN Serie 824 v.21(29)	DE000LB2V5T1	EUR	0,00	-1.000.000,00
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE EO-Medium-Term Notes 24(24/32)	FR001400TSK0	EUR	3.000.000,00	-3.000.000,00
Niederlande EO-Anl. 2024(34)	NL0015001XZ6	EUR	0,00	-5.000.000,00
Nordea Mortgage Bank PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(26)	XS2673972795	EUR	0,00	-5.000.000,00
Österreich, Republik EO-Bundesanl. 1997(27) 6	AT0000383864	EUR	1.500.000,00	-6.500.000,00
SNCF S.A. EO-Medium-Term Nts 2023(33)	FR001400HIK6	EUR	0,00	-2.000.000,00
Spanien EO-Bonos 2013(28)	ES00000124C5	EUR	0,00	-5.000.000,00
Spanien EO-Bonos 2018(28)	ES0000012B88	EUR	0,00	-3.000.000,00
Spanien EO-Bonos 2018(28)	ES0000012B39	EUR	0,00	-3.500.000,00
Spanien EO-Bonos 2019(29)	ES0000012E51	EUR	0,00	-3.000.000,00
Spanien EO-Bonos 2024(34)	ES0000012M85	EUR	0,00	-4.000.000,00
Stedin Holding N.V. EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2314246526	EUR	1.000.000,00	-3.000.000,00
Stedin Holding N.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/37)	XS2997384776	EUR	1.500.000,00	-1.500.000,00
TenneT Holding B.V. EO-Med.-Term Notes 2020(20/40)	XS2262065233	EUR	2.000.000,00	-2.000.000,00
Toronto-Dominion Bank, The EO-Med.-Term Cov.Bds 2023(26)	XS2676778835	EUR	0,00	-5.000.000,00
Union Natle Interp.Em.Com.Ind. EO-Medium-Term Notes 2024(34)	FR001400PT61	EUR	1.000.000,00	-4.000.000,00
Volvo Treasury AB EO-Med.-T.Notes 2024(24/26)	XS2760218185	EUR	0,00	-2.000.000,00



Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
Organisierter Markt				
Verzinsliche Wertpapiere				
Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v.19(29/unb.)	XS2010039548	EUR	0,00	-1.500.000,00
DSV Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2024(24/32)	XS2932836211	EUR	1.000.000,00	-1.000.000,00
Landesbank Baden-Württemberg MTN Öff.Pfandbr. 24(28)S.861	DE000LB4W514	EUR	2.000.000,00	-2.000.000,00
Sonstige Märkte				
Verzinsliche Wertpapiere				
Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35413 v.22(25)	DE000A3T0X97	EUR	0,00	-2.000.000,00
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.20(25)	DE000A254PM6	EUR	4.000.000,00	-4.000.000,00
Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2019(2024/2079)	XS2011260531	EUR	0,00	-2.000.000,00
Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-Medium-Term Nts 2020(20/25)	FR0013506813	EUR	0,00	-1.500.000,00
Investmentanteile				
HAL ICAV-HAL EUR 0-1 Act.CORE Bear.Shs ID EUR Dis.	IE000MOGYP77	EUR	0,00	-130.000,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
---------------------	---------------------------------	------------------

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Gekaufte Kontrakte: (Basiswert(e): Euro Bund)	EUR	82.254,42
Verkaufte Kontrakte: (Basiswert(e): Euro Bund, Euro BOBL)	EUR	-110.309,40



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 HAL Sustainable Mixed Euro Bonds
 Anteilkasse XA

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	2.134.849,89
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	6.311.735,09
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	78.673,01
4. Erträge aus Investmentanteilen	131.320,52
Summe der Erträge	8.656.578,51

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-625,98
2. Verwaltungsvergütung	-243.663,79
3. Verwahrstellenvergütung	-72.700,32
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-16.095,90
5. Sonstige Aufwendungen	-51.618,26
Summe der Aufwendungen	-384.704,25

III. Ordentlicher Nettoertrag

8.271.874,26

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	2.987.390,70
2. Realisierte Verluste	-2.990.640,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-3.249,73

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

8.268.624,53

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne

2.097.902,36

2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste

3.618.801,13

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

5.716.703,49

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

13.985.328,02



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Sustainable Mixed Euro Bonds
 Anteilklasse XA

Für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025:

	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	252.489.722,25
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-5.509.278,00
2. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	8.825.730,59
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	103.333.748,57
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-94.508.017,98
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	-411.929,90
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	13.985.328,02
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	2.097.902,36
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	3.618.801,13
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	269.379.572,96

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Sustainable Mixed Euro Bonds
 Anteilklasse XA

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		8.268.624,53	2,89946
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	8.268.624,53	2,89946
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		1.139.164,53	0,39946
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00000
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	1.139.164,53	0,39946
III. Gesamtausschüttung		7.129.460,00	2,50000
1. Zwischenauusschüttung	EUR	0,00	0,00000
a) Barauusschüttung	EUR	0,00	0,00000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000
2. Endausschüttung	EUR	7.129.460,00	2,50000
a) Barauusschüttung	EUR	7.129.460,00	2,50000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000

Anzahl der umlaufenden Anteile: 2.851.784,000



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
HAL Sustainable Mixed Euro Bonds
Anteilkategorie XA

zum 30.04.2025

Fondsvermögen in EUR	269.379.572,96
Anteilwert	94,46
Umlaufende Anteile	2.851.784,000

zum 30.04.2024

Fondsvermögen in EUR	252.489.722,25
Anteilwert	91,63
Umlaufende Anteile	2.755.515,000

zum 30.04.2023 (Rumpfgeschäftsjahr 01.11.2022 - 30.04.2023)

Fondsvermögen in EUR	236.303.459,52
Anteilwert	90,22
Umlaufende Anteile	2.619.224,000

zum 31.10.2022 (Rumpfgeschäftsjahr 01.05.2022 - 31.10.2022)

Fondsvermögen in EUR	231.917.266,81
Anteilwert	88,99
Umlaufende Anteile	2.605.995,000

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
 HAL Sustainable Mixed Euro Bonds
 Anteilkategorie IA

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025 gliedert sich wie folgt:

in EUR

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	48.587,60
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	318.616,01
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	3.420,96
4. Erträge aus Investmentanteilen	5.717,14
Summe der Erträge	376.341,71

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-27,09
2. Verwaltungsvergütung	-39.234,63
3. Verwahrstellenvergütung	-3.160,53
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-699,20
5. Sonstige Aufwendungen	-2.246,47
Summe der Aufwendungen	-45.367,92

III. Ordentlicher Nettoertrag

330.973,79

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	134.441,46
2. Realisierte Verluste	-134.147,70
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	293,76

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

331.267,55

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	64.586,55
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-129.188,68
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-64.602,13

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

266.665,42



Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Sustainable Mixed Euro Bonds
 Anteilklasse IA

Für die Zeit vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025:

	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	61.618,54
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-816,00
2. Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	11.503.979,55
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	11.780.902,68
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-276.923,13
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	-124.640,25
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	266.665,42
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	64.586,55
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-129.188,68
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	11.706.807,26

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen
 HAL Sustainable Mixed Euro Bonds
 Anteilklasse IA

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar		331.267,55	3,01436
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	0,00000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	331.267,55	3,01436
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00000
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		56.526,09	0,51436
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00000
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	56.526,09	0,51436
III. Gesamtausschüttung		274.741,46	2,50000
1. Zwischenauusschüttung	EUR	0,00	0,00000
a) Barauusschüttung	EUR	0,00	0,00000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000
2. Endausschüttung	EUR	274.741,46	2,50000
a) Barauusschüttung	EUR	274.741,46	2,50000
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00000
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00000

Anzahl der umlaufenden Anteile: 109.896,582



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre *

HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

Anteilkategorie IA

zum 30.04.2025

Fondsvermögen in EUR	11.706.807,26
Anteilwert	106,53
Umlaufende Anteile	109.896,582

zum 30.04.2024 (06.11.2023 (Erstausgabetag) - 30.04.2024)

Fondsvermögen in EUR	61.618,54
Anteilwert	102,70
Umlaufende Anteile	600,000

* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Anhang

Risikomanagementverfahren HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für das Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Als Vergleichsvermögen dient ein europäischer Rentenindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	69,0 %
Maximum	84,3 %
Durchschnitt	75,2 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 102,36 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Derivate-Exposure: EUR 19.872.807,07

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	99,35 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	-0,05 %

Hinweis zu Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung:

Im Geschäftsjahr wurden keine Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung eingesetzt.

Sonstige Angaben HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

Anteilkasse XA

Fondsvermögen	269.379.572,96 EUR
Anteilwert	94,46 EUR
Umlaufende Anteile	2.851.784,000 STK

Anteilkasse IA

Fondsvermögen	11.706.807,26 EUR
Anteilwert	106,53 EUR
Umlaufende Anteile	109.896,582 STK



Erläuterungen zu Bewertungsverfahren

zum 30. April 2025

Die Bewertung von Vermögensgegenständen des Sondervermögens sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil erfolgt gemäß den Vorgaben von KAGB und KARBV.

Zur Errechnung des Ausgabepreises und des Rücknahmepreises für die Anteile der einzelnen Anteilklassen ermittelt die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg unter Kontrolle der Verwahrstelle bewertungstäglich den Wert der zum Fonds gehörenden Vermögensgegenstände abzüglich der Verbindlichkeiten („Nettoinventarwert“). Die Teilung des so ermittelten Nettoinventarwerts durch die Anzahl der ausgegebenen Anteile ergibt den Anteilwert. Der Anteilwert wird für jede Anteilkategorie gesondert errechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilkategorie durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilkategorie. Der Wert für die Anteile des Fonds wird an allen Bankarbeits- und Börsentagen, die zugleich Bankarbeitstage und Börsentage in Frankfurt am Main und Luxemburg sind, ermittelt. Die Berechnung des Anteilwerts an Feiertagen findet gemäß den Vorgaben aus dem Verkaufsprospekt statt.

Das Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet und bewertet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.



Angaben zur Transparenz

Im Rahmen der Tätigkeit des Sondervermögens bestanden für den abgelaufenen Berichtszeitraum keine Vereinbarungen über die Zahlung von „Soft Commissions“ oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für den abgelaufenen Berichtszeitraum Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

Transaktionskosten

Für das am 30. April 2025 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

HAL Sustainable Mixed Euro Bonds (1. Mai 2024 bis 30. April 2025)	3.377,70 EUR
---	--------------

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten)

HAL Sustainable Mixed Euro Bonds XA / DE000A2JF675 (1. Mai 2024 bis 30. April 2025)	0,14 %
HAL Sustainable Mixed Euro Bonds IA / DE000A3ESX65 (1. Mai 2024 bis 30. April 2025)	0,40 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Wesentliche sonstige Aufwendungen und Erträge sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

Anteilkategorie XA	in EUR
--------------------	--------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung	-243.663,79
----------------------	-------------

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	-48.193,83
---------------	------------

Wesentliche Sonstige Erträge

Anteilkategorie IA	in EUR
--------------------	--------

Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen

Verwaltungsvergütung	-39.234,63
----------------------	------------

Wesentliche Sonstige Aufwendungen

Depotgebühren	-2.097,44
---------------	-----------

Wesentliche Sonstige Erträge



Verwaltungsvergütung der Zielfonds
HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

Gattungsbezeichnung	Whg.	ISIN	Verwaltungsvergütung
---------------------	------	------	----------------------

HAL ICAV-HAL EUR 0-1 Act.CORE Bear.Shs ID EUR Dis. EUR IE000MOGYP77 0,08%

Die Zielfonds wurden zum Nettoinventarwert gekauft bzw. verkauft, d.h. es wurden keine Ausgabeaufschläge und Rücknahmegebühren gezahlt.

Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement

Lampe Asset Management GmbH

Informationen zur Vergütungspolitik der Lampe Asset Management GmbH sind erhältlich unter:

<https://www.hal-privatbank.com/asset-management/lampe-asset-management>

Vergütungspolitik der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Administration wird von der Kapitalverwaltungsgesellschaft Hauck & Aufhäuser Fund Services (HAFS) ausgeführt. Die HAFS hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert; darunter drei Vorstände. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung. Davon betreffen 1,0 Mio. Euro die drei Vorstände; als variable Vergütung wurden an diese 0,3 Mio. Euro gezahlt.

Munsbach, den 31. Juli 2025

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
Vorstand



HAUCK & AUFHÄUSER
FUND SERVICES S.A.



Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Munsbach (Luxembourg)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HAL Sustainable Mixed Euro Bonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. April 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Mai 2024 bis zum 30. April 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 31. Juli 2025

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem unter anderem ökologische oder soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Die regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten („Anhang IV“) finden Sie auf den folgenden Seiten.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmungen vor.



ANHANG IV

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

DE

Name des Produkts:
HAL Sustainable Mixed Euro Bonds

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900M6IEQC7T7YWT70

DE

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

● ● Ja

● Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: ___%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: ___%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 26,60% an nachhaltigen Investitionen.

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der *HAL Sustainable Mixed Euro Bonds* (nachfolgend „Fonds“ oder „Finanzprodukt“) hat zum Geschäftsjahresende 89,77% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen investiert, die einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen leisten.

Der Fonds hat diese ökologischen und sozialen Merkmale durch Anlagen gefördert, die im Rahmen eines entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind.

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“) im Umfang von 26,60% des Netto-Fondsvermögens gehalten. Darunter fallen 3,10% seines Netto-Fondsvermögens, welche als ökologisch nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig („Andere Ökologische“) einzustufen sind und 23,50% seines Netto-Fondsvermögens, welche als sozial nachhaltige Anlagen („Soziale“) einzustufen sind.

Der Fonds strebte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der Verordnung (EU) 2020/852 („EU-Taxonomie“) an.

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Mit **Nachhaltigkeits-indikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds hat für die Auswahl der Anlagen verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet, um die Eignung der Anlagen in Bezug auf den Beitrag der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beurteilen zu können. Die Überprüfung der Berücksichtigung ausgewählter Nachhaltigkeitsindikatoren wurde auf Daten vom externen Datenprovider ISS durchgeführt. Dabei ist grundsätzlich zwischen Investitionen „#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“ und „#1A Nachhaltig“ gem. Art. 2 (17) SFDR zu unterscheiden. Die jeweils angewandten Indikatoren samt Grenzwerten und entsprechender Auslastung sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

I. Investitionen in Unternehmen

Indikatoren	Grenzwerte		Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale			
Ausschlusskriterien	≤5%	Umsatz aus der Förderung von Kohle und / oder Erdöl	Keine Feststellung
	≤10%	Umsatz aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas)	Keine Feststellung
	≤5%	Umsatzanteil aus der Produktion von Kernenergie	Keine Feststellung
	≤10%	Umsatzanteil aus Dienstleistungen / Zulieferungen für Kernenergie	Keine Feststellung
	0%	Umsatz aus dem Anbau, der Exploration und	Keine Feststellung

		Dienstleistungen i.Z.m. Ölsand und Ölschiefer	
≤10%	Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern	Keine Feststellung	
0%	Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von geächteten Waffen	Keine Feststellung	
0%	Umsatz aus der Produktion von Tabak	Keine Feststellung	
≤ 1500 tCO2e/m EUR oder Carbon RiskRating ≥ 40	CO2 Fußabdruck	Keine Feststellung	
≤ 3000 tCO2e/m EUR oder Carbon RiskRating ≥ 40	Treibhausgasemissionsintensität	Keine Feststellung	
-	Keine Aktivitäten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Keine Feststellung	
-	Keine Verstöße gegen den UN Global Compact Code und / oder die OECD-Leitsätze	Keine Feststellung	
ISS ESG-Bewertung	ISS ESG- Rating und Best-in-Class Strategie	ISS ESG Rating von mindestens C- und Beurteilung von höchstens zwei Stufen unter der Prime-Grenze der Peer-Group	89,77%
Nachhaltige Anlagen gem. SFDR Art. 2 (17)			
Positivbeitrag	5%	Positiver Beitrag zu mindestens einem der verfolgten UN SDGs, d.h. es muss mindestens ein durch ISS bereitgestellter „Product and Services Score“ („ISS SDG-Score“) von 0,5 erreicht werden	26,60%
Do No Significant Harm („DNSH“)		Einhaltung von Ausschlusskriterien in Hinblick auf die nachteiligen Auswirkungen („Principal Adverse Impacts“ oder	

		„PAIs“) auf Nachhaltigkeitsfaktoren und Berücksichtigung eines positiven ISS SDG-Scores für die 5 verfolgten UN SDGs und von mindestens -0,5 für die übrigen 12 UN SDGs	
Gute Unternehmens-führung		Keine Verstöße gegen den UN Global Compact Code und / oder die OECD-Leitsätze	

II. Investitionen in Staaten

Indikatoren	Grenzwerte		Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale			
Ausschlusskriterien	--	Keine Kinderarbeit	Keine Feststellung
	--	Ausreichender Klimaschutz (Ratifizierung des Kyoto Protokolls und/oder Pariser Klimaabkommen, sowie adäquate Performance hinsichtlich des Klimawandels)	Keine Feststellung
	--	Keine Todesstrafe	Keine Feststellung
	--	Keine Diskriminierung	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen die Versammlungs-, Vereinigungs- und Pressefreiheit	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen Menschen- und Arbeitsrechte	Keine Feststellung
	--	Unzureichender Freiheitsstatus (Freedom House – „Not Free“)	Keine Feststellung
	--	Keine Verstöße gegen soziale Bestimmungen von Investitionsländern	Keine Feststellung
≤ 600 tCO2e/ mEUR BIP	Treibhausgas-Emissionsintensität (Scope 1, Scope 2, Scope 3) eines Landes	Keine Feststellung	

● *... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?*

Die Vergleichsdaten des vorangegangenen Zeitraumes (Geschäftsjahr vom 01.05.2023 bis zum 30.04.2024) gestalteten sich jeweils wie im Folgenden tabellarisch dargestellt und beinhalten sowohl eine Zusammenfassung angewandter Indikatoren samt Grenzwerte, als auch die entsprechende Auslastung von Verstößen:

Indikatoren	Grenzwerte	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische und soziale Merkmale		
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Aktien und Unternehmensanleihen	--	Keine Feststellung
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Staatsanleihen	--	Keine Feststellung
ISS ESG-Bewertung (Mindestrating und Best-in-Class Ansatz)	75%	91,64%
Nachhaltige Investitionen gem. Art. 2 (17) SFDR		
<ul style="list-style-type: none"> - Positivbeitrag - DNSH - Gute Unternehmens- führung 	5%	27,57%

● *Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?*

Der Fonds strebte mit einem Teil seines Vermögens an, positiv zu den UN SDGs beizutragen. Dabei verfolgte der Fonds die Förderung der im Folgenden dargestellten UN SDGs, indem die Emittenten einen positiven Beitrag, d.h. einen ISS SDG Score von mindestens 0,5 auf zumindest einem der dargestellten UN SDGs und keinen negativen Beitrag auf diesen aufweisen:

UN Sustainable Development Goals (SDG)	
Ziel 6	Sauberer Wasser und Sanitäreinrichtungen
Ziel 7	Bezahlbare und saubere Energie
Ziel 11	Nachhaltige Städte und Gemeinden
Ziel 12	Nachhaltige/r Konsum und Produktion
Ziel 13	Maßnahmen zum Klimaschutz

Während des Berichtszeitraums tätigte der Fonds nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR sowohl mit einem sozialen Ziel als auch mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, strebte jedoch keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

- *Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?*

Zur Prüfung der Anlagen hinsichtlich der Einhaltung des DNSH-Prinzips erfolgte eine Beurteilung basierend auf Ausschlusskriterien in Hinblick auf die nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, als auch auf Basis von ISS SDG-Scores. Sämtliche nachhaltige Investitionen gem. Art. 2 (17) SFDR durften im Zuge des DNSH-Tests keine Nicht-Einhaltung aufweisen.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Während des Berichtszeitraumes wurden die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen durch die Anwendung von Ausschlusskriterien und die Beurteilung der durch ISS bereitgestellten Nachhaltigkeitsindikatoren SDG-„Product and Services Score“ berücksichtigt.

- *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Alle Anlagen der Vermögensallokation „#1 – Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“, einschließlich derer, die sich unter „#1A Nachhaltig“ im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, qualifizierten, durften keine Nichteinhaltung des UN Global Compact Codes der OECD-Leitsätze aufweisen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAIs) durch Investitionen, die im Rahmen des entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind um einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen zu leisten.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

#	PAI	Auswirkung	Einheit
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN			
1.1	THG-Emissionen – Scope 1	1840,81	[tCO2/Jahr]
1.2	THG-Emissionen – Scope 2	1737,66	[tCO2/Jahr]
1.3	THG-Emissionen – Scope 3	54936,42	[tCO2/Jahr]
1.4	THG Emissionen – Total	58514,89	[tCO2/Jahr]
2	CO ₂ -Fußabdruck	309,99	[tCO2/EUR Million EVIC]
3	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	1082,64	[tCO2/EUR Million Umsatz]
4	Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	2,60%	
5	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	58,97%	
6	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	1,37	[GWh/EUR Million Umsatz]
7	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	6,52%	
8	Emissionen in Wasser	0,00	[t/EUR Million Umsatz]
9	Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	0,19	[t/EUR Million investiert]

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG

10	Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0,00%	
11	Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	1,00%	
12	Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	13,75%	
13	Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	37,97%	
14	Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0,00%	

Indikatoren für Investitionen in Staaten und supranationale Organisationen

15	THG-Emissionsintensität	171,30	[tCO2/EUR Million Bruttoinlandsprodukt]
16	Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstößen	0	



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die der **größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.05.2024 – 30.04.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2023 (2033)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	5,07%	Bundesrep. Deutschland
Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.23(30)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,86%	Bundesrep. Deutschland
Nederlandse Waterschapsbank NV EO-Medium-Term Nts 2023(33)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,72%	Niederlande
Spanien EO-Bonos 2023(29)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	2,59%	Spanien
Spanien EO-Bonos 2011(26)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	2,44%	Spanien
Kommuninvest i Sverige AB EO-Med.-Term Nts 2024(27)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	2,31%	Schweden
Italien, Republik EO-B.T.P. 2022(35)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,99%	Italien
Österreich, Republik EO-Medium-Term Notes 2024(34)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,93%	Österreich
SNCF S.A. EO-Medium-Term Nts 2024(34)	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,90%	Frankreich

Nederlandse Waterschapsbank NV EO-Medium-Term Nts 2024(34)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIE NSTLEISTUNGEN	1,87%	Niederlande
HAL ICAV-HAL EUR 0-1 Act.CORE Bear.Shs ID EUR Dis. oN	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIE NSTLEISTUNGEN	1,80%	Irland
Skandinaviska Enskilda Banken EO-Med.-Term Cov. Bds 2023(25)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIE NSTLEISTUNGEN	1,74%	Schweden
Bank of Montreal EO-M.-T. Mortg.Cov.Bds 23(26)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIE NSTLEISTUNGEN	1,74%	Kanada
Österreich, Republik EO-Bundesanl. 1997(27) 6	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,63%	Österreich
Italien, Republik EO-B.T.P. 2018(28)	ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	1,59%	Italien

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Zum Geschäftsjahresende qualifizierten sich 26,60% des Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen („#1A Nachhaltig“) im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR, wobei 3,10% seines Netto-Fondsvermögens als ökologisch nachhaltige Anlagen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Andere Umweltziele“) und 23,50% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Anlagen („Soziale“) einzustufen sind.

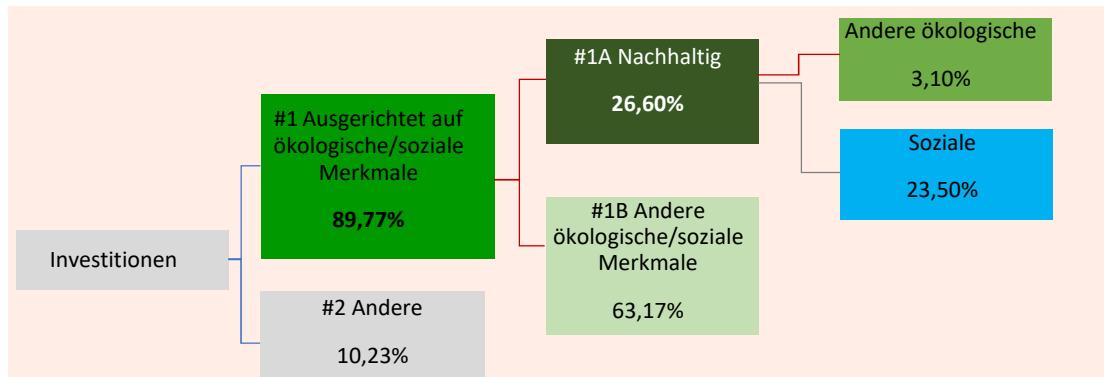


Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende 89,77% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen, welche zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beitragen („#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“), investiert, wobei 26,60% seines Netto-Fondsvermögens als nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltig“) einzustufen sind und 63,17% seines Netto-Fondsvermögens unter „1B Andere ökologische/soziale Merkmale“ einzustufen sind.

Die anderen Anlagen des Fonds („#2 Andere Investitionen“) beinhalteten Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder keine ausreichenden Informationen vorhanden waren, um eine angemessene Beurteilung zu erlauben. Der Anteil „#2 Andere“ trug nicht zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale bei und betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 10,23% des Netto-Fondsvermögens.

Die im folgenden Schaubild dargestellte prozentuale Vermögensallokation des Fonds bezieht sich jeweils auf das gesamte Netto-Fondsvermögen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● *In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?*

Gemäß untenstehender Tabelle investierte der Fonds 0,79% seiner Investitionen in Sektoren und Teilsektoren, die potentiell Umsätze im Zusammenhang mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 (62) der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates, stehen können.

Sektor	Teilsektor	%*
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von Finanzdienstleistungen	47,29%
ÖFFENTLICHE VERWALTUNG, VERTEIDIGUNG; SOZIALVERSICHERUNG	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	31,87%
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	9,66%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	4,72%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION ENERGIEVERSORGUNG	Rundfunkveranstalter	0,85%
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Energieversorgung	0,79%
SONSTIGE	Werbung und Marktforschung	0,76%
VERARBEITENDES GEWERBE	Sonstige	0,75%
VERARBEITENDES GEWERBE	Maschinenbau	0,70%
VERKEHR UND LAGEREI	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	0,66%
BAUGEWERBE	Luftfahrt	0,44%
VERARBEITENDES GEWERBE	Hochbau	0,43%
VERKEHR UND LAGEREI	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	0,30%
VERARBEITENDES GEWERBE	Getränkeherstellung	0,29%
VERKEHR UND LAGEREI	Post-, Kurier- und Expressdienste	0,19%

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	0,18%
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	0,13%

*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja:

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Prozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für die EU-taxonomiekonformen Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



**Da der Fonds keine EU-taxonomie-konformen Investitionen tätigt, hat dies keinen Einfluss auf diese Übersicht. Daher unterscheiden sich die beiden Diagramme nicht.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche Tätigkeiten geflossen sind?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie, Investitionen in Übergangstätigkeiten im Sinne von Artikel 10 (2) der EU-Taxonomie oder in ermögliche Tätigkeiten im Sinne von Artikel 16 der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der Fonds tätigte wie in dem vorangegangenen Zeitraum (Geschäftsjahr 2023/2024 vom 01.05.2023 bis 30.04.2024) keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die **Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht** berücksichtigen.

Zum Geschäftsjahresende investierte der Fonds 26,60% seines Netto-Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR („#1A Nachhaltige“).

Dabei handelt es sich bei 3,10% seines Netto Fondsvermögens um ökologisch nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind („Andere ökologische“) (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Fonds investierte zum Geschäftsjahresende 26,60% seines Netto-Fondsvermögens in nachhaltige Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR. Dabei sind 23,50% seines Netto-Fondsvermögens als sozial nachhaltige Investitionen („Soziale“) einzustufen (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ fielen Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder nicht ausreichend Informationen zu einer angemessenen Beurteilung vorhanden waren. Der Anteil der anderen Anlagen des Fonds betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 10,23% des Netto-Fondsvermögen (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).

Besondere Kriterien im Hinblick auf einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz waren für diese Art von Anlagen nicht vorgesehen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Neben den gezielten Investitionen in ausgewählte Anlagen, die den einschlägigen ESG- & Nachhaltigkeitskriterien genügen und somit zum Bewerben der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beitragen, wurde während des Berichtszeitraums kein weiterführendes Engagement im Sinne von Proxy-Voting und / oder Shareholder-Engagement (bspw. Management Letter) nicht explizit Teil der ESG-Strategie des Fonds umgesetzt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● *Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?*

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?*

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?*

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.

● *Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?*

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert.